Stadt begrüßt Schüler aus Ungarn

NEUMÜNSTER Willkommen in Neumünster! - Mit einem begrüßte die Stadt gestern Morgen 25 junge Schüler aus dem Dobo-Istvan-Gymnasium in Eger (Ungarn). Assistiert von Stadtsprecher Stephan Beitz führte Stadtpräsi-Anna-Katharina Schättiger die jugendlichen Besucher durchs Alte und Neue Rathaus und erklärte ihnen die Funktion der Ratsversammlung.

Die 18 Mädchen und 5 Jungen sind Gäste des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums (AvH), das seit über 20 Jahren eine intensive Partnerschaft zu dem Gymnasium in Eger, etwa 120 Kilometer nordöstlich von Budapest, unterhält. Regelmäßig im März macht sich eine Gruppe junger Ungarn auf die 1200 Kilometer lange Busreise "an die Nordsee", um an der AvH in den Unter-

richt schnuppern, Deutschkenntnisse zu verfeikleinen Empfang im Rathaus nern und nicht zuletzt mit den deutschen Mitschülern ein paar gemeinsame Tage zu verbringen. Im Herbst starten dann Schüler der AvH zum Gegenbesuch. Weil das ungarische Gymnasium in diesem März sein 125-jähriges Bestehen feierte, wurde die Reise dieses Mal in den Mai verschoben.

Eine Woche Zeit haben die in Gastfamilien einquartierten Besucher mitgebracht, um sich die Stadt ihrer Partnerschule zeigen zu lassen und Land und Leute kennenzulernen. Dabei interessiert die Kontinentaleuropäer insbesondere die See. So sind im Ausflugsprogramm unter anderem Stippvisiten nach Lübeck, zum Wikingermuseum in Schleswig, eine Hafenrundfahrt in Hamburg sowie eine Wattwanderung vorgesehen.



Willkommen! - Stadtpräsidentin Anna-Katharina Schättiger (Mitte) und Stadtsprecher Stephan Beitz (2.von links) begrüßten die Schüler aus Ungarn gestern Morgen im Rathaus und führten sie mit ihren Lehrerinnen Borbala Batonyi (rechts) und Györgyi Nemcsik (2. von rechts) durch die Stadtverwaltung. Auch Verbindungslehrer Jan Alsen (links) von der Humboldt-Schule hörte aufmerksam zu. BLUHM